

Kleine Anzeigen deutscher Firmen

Dr. Henman
Deutscher Zahnarzt
Office Phone 2488 — Haus 2465

Dr. L. Schulman
Deutscher Arzt und Chirurg
Office Phone 4356 — Haus 3935

105—20th St. Westside Saskatoon

Zimmer 1 und 2 Hopkins Block, gegenüber King Edward Hotel und über Birnes' Hardware, Ecke Ave. A und 20th St. West.

Office 2724 Telephone: Haus 91393

Dr. Karl Biro
norm. Chefarzt der Budapest Poliklinik, Fortbildungskurse in Wien, Frankfurt a/M. Arzt für innere und chirurgische Krankheiten.

123—20th Street West, West Side, Saskatoon.
Gegenüber Adlman's Store.
Auf Anfrage deutscher Korrespondenz.

Rechtsanwälte

Dörr & Guggisberg
(Etabliert 1907)

Deutsche Rechtsanwälte und Notare. Wir spezialisieren in Testamenten und Hinterlassenschaften.

Etzling Trust Gebäude, Ecke Rose Str. und City Avenue
— Gegenüber City Hall, Regina —

J. Emil Dörr, LL.B., B.A.
W. W. Guggisberg, B.A.

Balfour, Hoffman & Balfour
Advokaten, Rechtsanwälte und Notare

James Balfour, LL.B.,
C. B. Hoffman, LL.B., M. Balfour, LL.B.

Rechtsanwälte für die Kauf von Montreal Versicherung von Gebären.

Telephon 22263. — 104 Dufferin St. Regina, East.

BRYANT & BURROWS
Advokaten, Rechtsanwälte und Notare.

2—3 Banner Block.
Telefon 4831

Regina, East.

Tingley, Malone & Deis
A. H. Tingley, LL.B.
J. G. Malone.
Peter S. Deis, LL.B.

Rechtsanwälte, Advokaten u. Notare.
715 McCallum-Hill Bldg.
Regina, East.

In Bilanz, Oeffen und Rendel jeden Freitag und Samstag.

Noonan & Friedgut
Advokaten, Rechtsanwälte und Notare.

A. H. Friedgut, LL.B., LL.M.
Edward D. Noonan

212 Broder Building
Phone 8528 Regina, East.

Wir sprechen Deutsch.

U. W. Schaffer
Deutscher Advokat,
Rechtsanwalt und Notar

Erteilt Rat in allen Rechtsfällen.

211 Avenue Bldg.
Phone 6042. Saskatoon, East.

Haben Sie schon den reichhaltigen und interessanten Courierskalender für 1932?

Beauty-Parlours

Capital Beauty Parlor
unter neuer Leitung.
Das Beste in Parfumerien, von \$2.50 an. Barzell, 50c.
Gute Arbeit garantiert.
Erfahrene Sachleute.
Telephon 29875

1757 Hamilton St. Regina.

Photographen

Zahlen Sie nichts an Agenten!
Ausnahmangebot:
Handgemalte Photographie,
8 bis 10, \$1.00.
Eine pro Person.
Sie können nichts Besseres für weniger Geld bekommen!
Erfolgreichste Photographie
E. C. ROSSIE
1731 Cardiff St., Regina.
Telephon 28678.

Hotels

Hotel Regina
1744 Oiler St., Regina, East.
Zwischen 10. u. 11. Ave.
an der Westseite des Marktes.

Vollständig neu renoviert und eingerichtet.

„Der Sammelplatz der Deutschen“
Sehr mäßige Preise
August Müller

KING EDWARD HOTEL
Avenue A und 20. Street W., Saskatoon, East.

Sammelplatz Deutscher Club Concordia
Zimmer \$1.00 aufwärts mit Bad.
Zwei Personen \$1.50 aufwärts.
P. A. Leitch, Mgr.

Patente

MITCHELL & MITCHELL
718 McIntyre Block, Winnipeg, Manitoba

Reparaturen und Anmeldung zu den besten billigen Preisen. Auskünfte kostenlos. Ing. G. L. Mitchell, 400 Bannock, Winnipeg.

Bahnärzte

Dr. B. J. Gittermann, Zahnarzt.
102 Westman Chambers Gebäude, Regina. Telephon 8311. Sprechstunden 9 bis 12 und 1 bis 6 Uhr. Andere Zeit durch Vereinbarung. Spricht Deutsch, Ruthenisch und Russisch.

Stelle gesucht

Jünger Lehrer, 3 Jahre im Lande, sucht Stelle auf Farm. Am liebsten auf Midland. Besitzt alle anderen Arbeiten. Instruktionen erhalten an: Wilhelm Eibel, Bild-Herz, Alta.

Deutscher Landwirt, verheiratet, sucht Stellung auf Farm in S. C. Erfahrung im Gemüsebau, Ackerbau und Viehhaltung. Kann melken. Angebote wollen man richten an: Box 76, Katunga, S. C.

Heiratsgeuch

Welch wohlhabende Dame würde sich durch Heirat eines armen katholischen Mannes glücklich fühlen? 29 Jahre alt, gute Ausbildung, blond, von idealstem Körperbau, guter Charakter. Kein Raucher. Teinker oder Kartenspieler. 5-jährige Erfahrung in der canadischen Landwirtschaft. Briefe, wenn möglich mit Bild richten man an: Box 74, Der Courier, 1835 Halifax St., Regina, East.

Optiker

H. S. McLaugh, Optiker. Zimmer 813—814 McCallum-Hill Gebäude, Regina, East.

Geld zu verleihen

Geldverleihung
auf kleine Wohnhäuser im öffentlichen Stadtteil. Monatliche Rückzahlungen.

MCCALLUM-HILL & COMPANY, REGINA
Wir sprechen deutsch.

INTERNATIONAL LOAN Co.
404 Trust & Loan Bldg., Winnipeg, Man.

Eine zuverlässige Gesellschaft für Ihre Ersparnisse.

Schreiben Sie um Einzelheiten für unseren leichten Zahlungs- und Ersparnisplan.

Barbiere

THE CAPITAL BARBER SHOP
Haarschneiden, Rasieren, etc. In Anbetracht der heutigen Wirtschaftslage ermäßigte Preise.
Williams und Bad
1737 Hamilton Street,
R. A. Koen, Eigentümer.

Zur Beachtung!

Hiermit zur Kenntnis, daß Frau Margaret, Kaiser (geb. Karagaret) seit dem 8. Januar verstorben ist. Ich komme für keine Schulden auf, die von ihr nach obgenanntem Datum gemacht wurden.

M. Kaiser,
Regina, East.

Haben Sie wenigstens einen Dollar für Ihren „Courier“ übrig?

Aus der Sportwelt

Von „Larry“

Die kleine Gemeinde von Lake Placid, die an den Amalingsbergen von Mirroer und Glaci liegt, hat auch ihre „Boom Tage“ gehabt. Die Einheimischen reiben sich begeistert die Hände und nicken sich gegenseitig lachend zu. Und warum auch nicht? Nicht jede Stadt kann sich rühmen, über Nacht berühmt zu werden und täglich zehn bis fünfzigtausend Besucher zu empfangen. Die Grund haben die Hotelgäste von drei bis auf \$25 für eine Nacht zu bezahlen. Doch nicht nur die Lake Placidler zeigen fröhliche Gesichter, nein, ganz Amerika hat ein Schmelz. Kein Wunder, haben sie doch ihr Ziel erreicht, das sie sich gefast hatten, nämlich die Dritten Olympischen Winterspiele zu gewinnen. Beinahe eine Million Dollar wurde gewonnen, um den feinen Ort in einen modernen Sportplatz zu verwandeln. Und es ist geglättet für ein paar Tage war Lake Placid in aller Leute Mund. Wenn auch das Sportereignis nicht das vornehmste Ereignis einer St. Moritzer Vermählung hatte, so ist es doch nach amerikanischer Ansicht ein voller Erfolg. Das heißt finanziell und in sportlicher Hinsicht. Wenn es auch einige Proteste gab, das ist der moralischen Ansicht der Amerikaner keinen Abbruch. Sie legten und legten mit großer Mehrheit nach Punkten. Beinahe dreißig Punkte für Norwegen, das an zweiter Stelle war. Canada war an dritter und Schweden an vierter Stelle. Deutschland, das letztendlich bei jeder Winter-Olympiade von Reich verfolgt wird, war an 7. Stelle. Sogar Österreich leistete etwas mehr und landete am 6. Platz.

Doch wenn man die Sache näher betrachtet, ist der Erfolg der Amerikaner kein allzu großer. Denn man bedenkt, daß die Staaten je zwölf Teilnehmer hatten als alle die anderen, verringert sich der Sieg ganz gehörig. Auch dazu war den norwegischen Eis-Schnellläufern der neue Weltrekord, den die Amerikaner anboten, ganz und gar unbekannt. Wahrscheinlich war dieses auch der Grund, daß er in Lake Placid angewendet wurde, und trotz der Proteste der übrigen Nationen ein Rennen gegen Zeit in Anwendung kam. Sie holten sich alle ersten Preise in den Eis-Schnellläufen sowie im Hahnenkämpfen.

Wahrscheinlich war dies auch der Grund, warum er in Lake Placid verwendet wurde, und warum der Protest der übrigen Nationen, die alle Regel gegen Zeit allein zu laufen, nicht erhört wurde. Die Vereinigten Staaten holten sich die ersten Preise in den Eis-Schnellläufen. Auch im Hahnenkämpfen erwiesen sie sich als überlegene Meister. Allerdings hatten sie in der letzten Klasse keine gefährlichen Gegner, da die deutsche Mannschaft, die als die stärksten Gegner betrachtet wurden, während ihrer Probefahrten verunglückten und unter den Zuschauern mitansehen mußten.

Die hohe Punktzahl der Amerikaner wurde hauptsächlich durch die große Zahl der amerikanischen Teilnehmer erzielt, da bei Olympischen Wettbewerben nach der letzten Mann einen Punkt erhält. Je härter, desto größer ist die Aussicht auf die höchste Punktzahl. Däre es europäischen Nationen finanziell möglich gewesen, in gleichen Stärken mit Amerika anzutreten, dürfte der Rangordnung der Vereinigten Staaten bedeutend kleiner gewesen sein. Besonders, wenn man in Betracht zieht, daß der Berliner Varma ausschließlich der deutschen Eis-Schnellläufermeisterchaft bessere Zeiten erzielte als die Sieger in den Olympischen Spielen, und sicher mit unter den ersten bei 5,000 und 10,000 Meter heimgekommen wäre. Auch im Eistoben war Deutschland durch seine aktiven Fahrer vertreten und repräsentiert der in Detroit wohnende Eistobler Schneider Deutschland. Ohne Zweifel wäre, hätten es die Finanzen der europäischen Nationen erlaubt, stärkere Mannschaften zu senden, der Rangordnung Amerikas bedeutend kleiner. Radsichend ist der Stand nach Punkten der einzelnen Nationen am Schluß der Dritten Olympischen Winterspiele: Ver. Staaten, 103; Norwegen, 77; Canada, 47; Schweden, 26; Finnland, 25; Österreich, 15; Deutschland, 12; Frankreich, 10; Schweiz, 9; Ungarn, 7; Rumänien, 4; Polen, 3; Italien, 3; Belgien, 1; Japan, 0.

Dies ist die erste Winter-Olympiade, die die Amerikaner gewonnen. Die Olympiade von 1928 wurde von den Norwegern gewonnen. Die Eis-Schnellläufer-Weißerfahrt über 500 Meter gewannen die Vereinigten Staaten durch Jack Shea. Shea holte sich auch die 1,500 Meter-Weißerfahrt. Arving Joffe sicherte erste Plätze in 5,000 und 10,000 Meter. Ballungrund (Norwegen) wurde zweiter. Die Weißerfahrten im Damen-Eis-Schnelllauf holten sich ebenfalls die Staaten, als Fräulein Mit Klein als erste durch's Ziel ging; Jean Wilton, Toronto, wurde zweite. (Eis-Schnelllauf der Damen wird nicht anerkannt und war nur ein Schauaußen.)

Im Kunstlaufen hatten die Canadianer mehr Glück. Der Eisterrierer Karl Schäfer erhielt den ersten Preis für Männer und seine Stadtteilerin Fritz Burger wurde zweite in der Damenklasse. Die alte Meisterin Sonja Henie eroberte sich mit Leichtigkeit zum zweiten Male den Meistertitel. Der Berliner Paier erhielt fünfte Stelle, und Gitta Grafström, der frühere Olympiasieger (1924 u. 28), wurde zweiter. Schulte, siebente und achte Plätze fielen an die Staaten.

Im Paarlaufen erwarb sich Frankreich zehn Punkte. Dem Ehepaar Pierre und Andrée Brunet wurde der Titel zuerkannt. Zweite Platz belegten die Amerikaner. An dritter Stelle kam Ungarn, das auch den vierten Platz belegte. Die Weißerfahrten blieben bei den Norwegern und den Schweden. Der Schwede Sven Utterstrom gewann den 10 Kilometerlauf, der zweite Platz fiel ebenfalls den Schweden in die Hände. Der Finn-vel Saarinnen wurde dritter. Im Springen war Norwegen im Schweden weit überlegen. Der 19-jährige Birger Rindd holte sich den ersten Preis, während seine Landsmänner Ved und Walberg die nächsten Plätze belegten. Die Schweizer Kaufmann und Chigona wurden sechster und neunter.

Im Spring und Langlauf waren die Norweger ebenfalls auf der Spitze. Sie belegten die vier ersten Plätze und gewannen 20 Punkte. Der Schwede Grifflin wurde fünfter. Die Holländer belegten den sechsten und achten Platz. Polen wurde sechster.

Bobfahrer rief Amerika an sich. Die Biererob von Nisse wurde erster und Homburger, ebenfalls eine Mannschaft aus den Staaten, zweiter. Schweizer kamen an dritter Stelle. Die Gewinner wurde von Nisse für die Staaten gewonnen. Homburger wurde zweiter. An dritter Stelle kam der Deutsche Killian mit seinem Mitarbeiter — die beiden erzielten die aus einer starken Dreischützen-Mannschaft übrig blieben, um an den Fahrten teilzunehmen. Der Schweizer Capradutt war vierter. Wie zu erwarten, fielen auch Re-fact, Kella Proofs von Toronto holte einen neuen Rekord für die 1,000 Meter auf (Zeit: 2:01.2). Der junge Schweizer Capradutt holte einen neuen Rekord für den zweiten Bob (Zeit: 4:06.88 auf (früherer Rekord: 2:09). Bei Hohen kam es, wie erwartet wurde. Canada verteidigte erfolgreich den Titel gegen vier Nationen. Amerika wurde zweiter und Teufel-land dritter. Allerdings konnten die Canadianer nicht wie bei früheren Winter-Olympiaden, davonkommen. Die Jungens aus den Staaten machten es ihnen schwer. Beide amerikanischen Mannschaften verabschiedeten den Europäer Niederlagen, die keinen Zweifel aufkommen ließen, daß das Hahnenkämpfen in Europa noch immer viel zu wünschen übrig läßt. Deutschland hatte mit Polen keine Schwierigkeiten und verhalf den Polen zu ein paar nichlichen Niederlagen, mußte jedoch dafür von den Canadianern einen Traktat Prügel einstecken, die beschämend war, ebenso gegen die Amerikaner, die sie im ersten Spiel 4:1 hielten, konnten sie im zweiten Spiel nicht viel erreichen. Im großen und ganzen waren die Olympischen Spiele ein großer Erfolg und kennzeichneten wieder deutlich, daß je mehr Teilnehmer einer Nation, desto größer die Aussicht auf Gewinn ist. Eines jedoch liegt fest: Norwegen steht noch immer an der Spitze im Eien, und Mittelamerika im Kunstlaufen. Canadas Hochmittel wackelt, und die Damen dürfen sicher sein, an den nächsten Winterpielen ebenfalls als Punktwinner mitmachen zu dürfen. Die Winterolympiade in Lake Placid ist ein Borgschmack für das, was in Los Angeles den Sports-freunden vorgelegt werden wird.

Wie kommt es,
daß so viele Leben, die augenscheinlich der Beschäftigung beruhter Kasse getrotzt haben, geöhnt werden durch die milde Wirkung eines einfachen Hausmittels, wie

Forni's Alpenkräuter

Weil es direkt an die Wurzel des Übels, die Murreinwirkung im System, geht. Es ist aus reinen, heilkräftigen Wurzeln und Kräutern bereitet, und befindet sich bereits über hundert Jahre im Gebrauch. Es wird nicht durch Apotheker verkauft, sondern direkt geliefert aus dem Laboratorium von

Dr. Peter Fahney & Sons Co.
2501 Washington Blvd. Sollen in Kanada geliefert. Chicago, Ill.

Forni's Alpenkräuter, Heißl und Wagenfänger, in Canada zu haben in der Deutschen Buchhandlung, 1708 Rose St., Regina, East.

Alpenkräuter, 6 Flaschen für	\$9.00
Eine Flasche	\$1.75
Heißl und Wagenfänger, 6 Flaschen für	\$9.00
Eine Flasche für	\$1.75

Portofreier Versand.
Schreiben Sie um unseren deutschen Bücherkatalog.

Für Reklamewege wurden sogar neue Preise herausgegeben. Eine dieser Marken zeigt einen Eisthringer mit den Worten: „11 Olympic Winter Games, Lake Placid, New York, February 6—13, 1932“. Etwas für Preismarken-sammler.

So, und jetzt Schluß mit den Lake Placid Winterpielen und zum allgemeinen Sport, aber nur ganz kurz.

gegen Toni Derronte in der zweiten Runde durchte.

Etwas ganz Großes vollbrachte der deutsche Berufstennispieler Hans Neuhäuser. Er konnte in Trenton zum ersten Male den König der Tennisspieler Tilden 6:4, 6:4, 3:6, 6:3 besiegen.

Der vereinbarte Rugby-Auswahlkampf Mittel gegen Süddeutschland wurde verschoben.

Der Deutsche Golf-Verband beschloß, im laufenden Jahre keinen Länderkampf auszutragen.

Commodore Gar Wood ist es gelungen, den abiolenten Ozeanindia-ferretorod zurückzuführen. Er erzielte eine Geschwindigkeit von 110.785 Meilen.

Taid und Gohata fanden sich gegenüber in Paris, als Camera gegen den Franzosen Bonquillo antrat. Berninittigerweise machte der Amerikaner dem Gemetel bereits in der dritten Runde ein Ende.

Die verpasste Mittelgewichtsklasse hat wieder einen Meister gefunden. Der Schwabe Gerita Jones behielt die Italiener Piazza in sechs Runden.

Die sechzehnjährige australische Schwimmerin Clare Dennis legte 200 Meter in Bruststil in 3:08.6 zurück. Ein neuer Rekord. Den alten Rekord 3:11 hielt die Deutsche Lotte Muebe.

Der Schwede Henke hatte auch das Glück, einen neuen Rekord aufzustellen. Er befeuerte Kurms' Rekord für die Meile bei 4—5 Sekunden für Hahnenkämpferinnen. (Zeit: 4:11—1—5).

Sandner, München, stellte einen neuen deutschen Rekord im Eis-Schnelllauf auf. Die 500 Meter gelangen ihm in 17.4. Parwa, Berlin, folgte dem Wächener mit einem neuen deutschen Rekord für die 1,500 Meter (23.6). Ehenso stellte der Berliner neue Rekorde in den 5,000 und 10,000 Meterläufen auf. (Zeit: 9:4.1 und 18:17.6).

Wenn man nun bedenkt, daß Jafre (Vereinigte Staaten) die Olympische Weißerfahrt über 10,000 Meter mit der Zeit von 19 Minuten gewann, so kommt man unbedingt auf den Gedanken, daß der Deutsche wohl für sein Vaterland in Lake Placid ganz gewaltig Punkte erzielt hätte. Nicht nur jene 10,000 Meterläufe ist besser, sondern auch seine Leistung über 5,000 Meter.

In Paris haben die Deutschen einen Sportverein gegründet. Für Fußballspiel erzielte beim ersten Auftreten einen vollen Erfolg. Sie belegten eine starke Mannschaft 5:1.

Sein Müller gegen Larry Gains? Ist's wahr geworden? Bekanntlich sollte der Kampf am 28. Januar stattfinden. Wir konnten aber nicht ausfindig machen. Was ist los?

Italien will Ende August die Radweltmeisterschaften in Rom abhalten. Eine 57 Kilometerstrecke ist für die Straßenmeisterläufe in Aussicht genommen. Die bekannte Amerikanerine Nancy Kelly, die doch englischen Vorkurs hat, so viel zu hoffen mag, ist gewadelt. Zugut ist zum Ritter des italienischen Kronenordens ernannt worden. Er ist der dritte der Vordatathleten Italiens, der ein Ritter wird.

Die Frau Ter Richards als „Box Promoter“? Es heißt, sie soll einen Kampf zwischen Dempsey und dem Spanier Paulino veranstalten. Sehr unwahrscheinlich. Möglich ist, daß Jack hinter dem Unternehmen steht und die Frau als Kellame vorsteht.

Dempsey hat übrigens wieder Schreden in die Kreise der Schwergewichtler gejagt. Er schlägt Christner in der dritten Runde.

Wenn Dempsey auch nicht mehr so flink auf den Beinen ist, so beweist er, daß er noch immer etwas in den Fäusten hat. Vielleicht bringt er es sogar fertig, gegen den Weltmeister aufzutreten.

Die Wiener Eis belegte die Seinenstadt in einem Schlittschuhlauf vor 22,000 Zuschauern 5:1.

Der interessante Schwimmänderkampf Deutschland-Frankreich findet am 12. Juni in Düsseldorf statt.

Deutschland gewann den Radländerkampf gegen Belgien mit 2:1 Punkten.

Adolf Heuser, der deutsche Halb-schwergewichtler, siegte in New York

Abfahrts- u. Ankunftszeiten von Lloyd Dampfern.

Dampfer „Stuttgart“ 18. Febr. ab Bremen, 28. Febr. an Halifax.
Dampfer „Stunden“, 21. März ab Bremen, 3. April an Halifax.
Dampfer „Stuttgart“ 11. April ab Bremen, 21. April an Halifax.
Dampfer „Stuttgart“ 12. Mai ab Bremen, 22. Mai an Halifax.
Dampfer „Markstraße“ 1. Juni ab Bremen, 11. Juni an Halifax.

Anfang und Ende selbst langen merkslichen Erdbebens sind Gings in der Ereignis, in einen Ring verflochten.

In geschäftlicher Hinsicht berücksichtigen Sie zuerst jene, die im „Courier“ anzeig.